

# Digikomp 8

## Konzept für die Integration der Inhalte in die einzelnen Gegenstände

Die Ziffern in der Tabelle beziehen sich auf die jeweiligen Klassen. Das "X" bei SGA bedeutet, dass die Themen dann, wenn sie aufgrund der Gruppensituation sinnvoll erscheinen, bearbeitet werden sollen



2 Informatiksysteme	SGA	RK	D	E	L	GSK	GWK	M	BIUK	CH	PH	DC	ME	BE	TW
<b>2.1 Technische Bestandteile und deren Einsatz</b>															
17. Ich weiß, dass viele Geräte des täglichen Lebens durch Computer gesteuert werden und kann für mich relevante nennen und nutzen.					3.	4.						2.	3.		
18. Ich kann wichtige Bestandteile eines Computersystems (Eingabe-, Ausgabegeräte und Zentraleinheit) benennen, kann ihre Funktionen beschreiben und diese bedienen.						4.						2.	3.		
19. Ich kann gängige Eingabegeräte zügig bedienen.						4.						2.	3.		
20. Ich kann die wichtigsten Komponenten richtig zusammenschließen und Verbindungsfehler identifizieren (Tastatur, Maus, Drucker, USB-Geräte).						4.						2.	3.		
21. Ich kann verschiedene Arten von Speichermedien und Speichersystemen nennen und nutzen.					3.	4.						2.	3.		
<b>2.2 Gestaltung und Nutzung persönlicher Informatiksysteme</b>															
22. Ich kann Informationstechnologien zum (vernetzten) Lernen einsetzen.										4.		2.			
23. Ich kann ein Computersystem starten und beenden.					3.	4.				4.		2.			
24. Ich kann mich an einem Computersystem ordnungsgemäß an- und abmelden.					3.					4.		2.			
25. Ich weiß über den Standby-Betrieb/Energiesparmodus Bescheid.					3.					4.		2.			
26. Ich kann verschiedene Arten von Software benennen und weiß, welchen Anwendungsgebieten sie zuzuordnen sind.										4.		2.			
27. Ich kann einige Anwendungsprogramme und zugehörige Dateitypen nennen.										4.		2.			
28. Ich kann Objekte verschieben, kopieren und löschen.												2.			
29. Ich kann ein Ordnersystem richtig gestalten, einsetzen & Dateien darin strukturiert verwalten.												2.			
30. Ich kann Dateien gezielt speichern und auffinden, nach diesen suchen und diese öffnen (lokal, im lokalen Netzwerk, im Web).												2.			
31. Ich kann Programme starten, darin arbeiten, speichern und drucken.												2.			2.
32. Ich kann Daten zwischen verschiedenen elektronischen Geräten austauschen.												2.			
33. Ich kann eine Lernplattform in den Grundzügen aktiv nutzen.												2.			
34. Ich kann Daten sichern und kenne die Risiken eines Datenverlustes.												2.			
35. Ich kann Betriebssysteme aufzählen.												2.			
36. Ich kann die wichtigsten Aufgaben eines Betriebssystems nennen und kann die zum Normalbetrieb notwendigen Funktionen nutzen.												2.			
<b>2.3 Datenaustausch in Netzwerken</b>															
37. Ich kann zwischen lokalen und globalen Netzwerken unterscheiden und sie zum Datenaustausch nutzen.												2.			
38. Ich kann Computer mit einem Netzwerk verbinden.												2.			
39. Ich kann grundlegende Funktionen und Dienste in Netzwerken (z.B. Datei-, Druck- und Anmelddienste) beschreiben und nutzen.												2.			
40. Ich kann die wichtigsten Komponenten eines Netzwerks benennen.												2.			
41. Ich kann grundlegende Dienste im Internet benennen und nutzen.												2.			
<b>2.4 Mensch-Maschine-Schnittstelle</b>															
42. Ich kann verschiedene Möglichkeiten der Interaktion mit digitalen Geräten nutzen.					3.							2.			
43. Ich weiß, dass meine Interaktion mit digitalen Geräten vom jeweiligen Gerät und Betriebssystem abhängig ist.												2.			
44. Ich kann grundlegende Funktionen einer grafischen Benutzeroberfläche bedienen.												2.			



4 Konzepte	SGA	RK	D	E	L	GSK	GWK	M	BIUK	CH	PH	DC	ME	BE	TW
<b>4.1 Darstellung von Information</b>															
63. Ich kann einige Informationen aus dem Alltag kodieren und dekodieren.								4.							
<b>4.2 Strukturieren von Daten</b>															
64. Ich kann mit Programmen Daten erfassen, speichern, ändern, sortieren, nach Daten suchen und diese selektieren.								4.							
65. Ich weiß, dass es verschiedene Datentypen gibt (Ganzzahl, Gleitkommazahl, Text, Datum, Wahrheitswert), die bei der Verarbeitung beachtet werden müssen.								4.							
66. Ich verstehe Ordnerstrukturen und kann eigene erstellen.								4.							
67. Ich kann Tabellen in verschiedenen Anwendungen anlegen und ändern.								4.							
<b>4.3 Automatisierung von Handlungsanweisungen</b>															
68. Ich kann eindeutige Handlungsanleitungen (Algorithmen) nachvollziehen und ausführen.								4.							
69. Ich kann einfache Handlungsanleitungen (Algorithmen) verbal und schriftlich formulieren.								4.							
70. Ich kann einfache Algorithmen aus dem Alltag nennen und beschreiben.								4.							
71. Ich kann einfache Programme in einer geeigneten Entwicklungsumgebung erstellen.								4.							
<b>4.4 Koordination und Steuerung von Abläufen</b>															
72. Ich kann Abläufe aus dem Alltag beschreiben.								4.							